

CALL FOR PAPERS

BWL.Weiter.Denken.

Aus der Wissenschaft – für Unternehmen – in die Gesellschaft

100 Jahre VHB: Jubiläumstagung des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.

Die großen gesellschaftlichen Herausforderungen wie globaler Systemwettbewerb, demographische Alterung, Fachkräftemangel, Dekarbonisierung, digitale Transformation oder die durch die COVID-19-Pandemie ausgelöste systemische weltweite Krise können nicht ohne betriebswirtschaftliches Wissen um die arbeitsteilige Lösung komplexer Problemstellungen bewältigt werden.

Die BWL als Wissenschaftsdisziplin muss dieses Wissen weiterentwickeln und dabei die notwendigen Brücken zu Zivilgesellschaft und Politik schlagen. Mehr als jemals zuvor geht es heute darum, aus der Vielfalt an Teildisziplinen, Theorien und Methoden unseres Fachs Antworten auf die drängenden Fragen der Zukunft zu geben.

Wie werden sich Unternehmen und Technologien, aber auch die Gesellschaft in den nächsten Jahrzehnten verändern und was bedeutet das für aktuelle und künftige betriebswirtschaftliche Lösungen? Wie können Betriebswirte jetzt und in Zukunft überzeugende Antworten geben?

Welche Anforderungen ergeben sich daraus an eine ebenso theoretisch fundierte wie anwendungsorientierte Forschung und Lehre in der BWL? Welche Konsequenzen resultieren für das Selbstverständnis unseres Fachs, und vor allem: Wie kann und muss sich die BWL zukünftig in ökonomische, politische und zivilgesellschaftliche Diskussionen einbringen, um ihrem wissenschaftlichen Auftrag gerecht zu werden?

Als Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist es uns Freude und Ehre zugleich, Sie und alle anderen Mitglieder unseres Verbands zur festlichen Jahrestagung anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des VHB vom 16. bis zum 19. März 2021 zu begrüßen, mit Ihnen in einem spannenden Programm aus wissenschaftlichen Vorträgen, Symposien, Posterslam-Sessions, Podiumsveranstaltungen und Keynote-Referaten zu diskutieren und so ganz im Sinne unseres Tagungsmottos *BWL weiter zu denken: Aus der Wissenschaft, für Unternehmen, in die Gesellschaft.*

Für das Organisationskomitee



Univ.-Prof. Dr.
Christoph J. Börner



Univ.-Prof. Dr.
Guido Förster



Univ.-Prof. Dr.
Peter Kenning



Univ.-Prof. Dr.
Barbara E. Weißsenberger

Einreichung von Papieren im offenen Programm der Tagung

Wir laden Sie herzlich zur Einreichung von Papieren im offenen Programm ein. Das Tool zur elektronischen Einreichung finden Sie auf der Tagungswebsite; es wird im Sommer 2020 freigeschaltet.

Dort finden Sie im Laufe des Sommers 2020 auch genaue Hinweise zu Einreichungsformaten und -modalitäten sowie zum Begutachtungsprozess in den jeweiligen Tracks der Wissenschaftlichen Kommissionen. Auch die Formalia der Vorträge im offenen Programm (Sprache, Dauer, Diskutant etc.) richten sich nach den Vorgaben der Wissenschaftlichen Kommissionen.

Für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler besteht die Möglichkeit, unfertige Papiere oder Projektideen für eine Posterslam-Session einzureichen. Auch hierzu wird es Informationen auf der Tagungswebsite geben.

Mit der Einreichung eines Papiers erklärt sich die oder der Vortragende bereit, nach Maßgabe der Organisation auf der Tagung für eine Präsentation zur Verfügung zu stehen. Jede Autorin und jeder Autor kann grundsätzlich nur ein Papier präsentieren.

Konferenzsprache

Einreichungen sind in deutscher oder englischer Sprache möglich, sofern die Einreichungsmodalitäten eines Formats nichts anderes bestimmen.

Einreichung von Symposien zum Tagungsthema „BWL.Weiter.Denken.“

Vor dem Hintergrund des 100-jährigen Verbandsjubiläums laden wir Sie auch zur Einreichung von Symposien ein, die das Tagungsthema in Einzelaspekten oder übergreifend adressieren. Symposien umfassen grundsätzlich drei bis fünf thematisch aktuelle und zusammenhängende Vorträge in einer moderierten Veranstaltung mit einem Gesamtumfang von 90 Minuten. Weitere Hinweise entnehmen Sie ab dem Sommer 2020 der Tagungswebsite.

Special Issue der Verbandszeitschrift SBUR

Im Zuge der Tagung wird ein Special Issue des Schmalenbach Journal of Business Research (SBUR) herausgegeben. Daran interessierte Autorinnen und Autoren können ihre Papiere parallel zur Konferenzeinreichung über die Website der SBUR einreichen. Weitere Informationen finden Sie ab dem Sommer 2020 ebenfalls auf der Tagungswebsite.

Konferenzpreise

Die auf der Tagung präsentierten Beiträge werden mit zwei Preisen prämiert: Dem „Best Conference Paper Award“ für Arbeiten mit einem Schwerpunkt auf theoretischem Erkenntnisgewinn in der BWL sowie dem „Best Practice Paper Award“ für anwendungsorientierte Arbeiten, die ihren Schwerpunkt auf den Transfer betriebswirtschaftlicher Überlegungen in die Unternehmenspraxis setzen.

Termine und Fristen

Einreichungsschluss ist der 11. Oktober 2020.
Die Benachrichtigung über Annahme bzw. Ablehnung der Beiträge erfolgt ab dem 11. Dezember 2020.
Die Tagung findet vom 16.-19. März 2021 statt.

Hinweis zur COVID-19-Pandemie:

Das SARS-CoV-2-Virus sorgt derzeit weltweit für starke Einschränkungen des öffentlichen Lebens. Dennoch hoffen wir, dass die Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie bis zum nächsten Frühjahr greifen und halten deshalb an der Planung einer Präsenzveranstaltung für die große Jubiläumstagung des VHB zum 100jährigen Bestehen des Verbands im Jahr 2021 fest. Die Gesundheit und Sicherheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer hat für uns aber zu jedem Zeitpunkt oberste Priorität. Deshalb verfolgen wir die weiteren Entwicklungen genau und setzen alle relevanten Vorgaben und Empfehlungen der zuständigen Behörden um. Insbesondere werden wir für die Tagung ein Hygienekonzept implementieren, das alle erforderlichen Schutzmaßnahmen abdeckt und einen sicheren Ablauf der Jubiläumstagung garantiert. Sollten sich dennoch entgegen unseren Erwartungen im Herbst Änderungen im Tagungsformat ergeben, würden wir Sie dazu unverzüglich informieren.

Tagungsort

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Universitätsstr. 1 • 40225 Düsseldorf

www.bwl2021.org